

## **Weckherlin, Georg Rodolf: Cron (1619)**

- 1 Fromb für Sich selbs/ vnd für jeder-
- 2 man gut
- 3 Thut Er löblich sein volck regieren/
- 4 Ja wa möglich will Er der bösen blut
- 5 Vilmehr purgieren dan verlieren:
- 6 Das thut in Jhm der Gerechtigkeit macht/
- 7 Welche des Lands gewiße vhr vnd wacht/
- 8 Die Jhn niemahl lasset entschlafen/
- 9 Wan zu verzeihen vnd zustrafen:
- 10 Durch sie der Stand vnd das Geschlecht
- 11 Zichen bey jhm die Wag nicht auf die seite~
- 12 Durch Sie ist Recht niemahl Vnrecht/
- 13 Noch Vnrecht Recht an jhm noch andern
- 14 Leuten:
- 15 Ja Sie ist gleich für groß vnd klein/
- 16 Vnd Sie selbs hat mit guldinen buchstabe~
- 17 Dise wort in sein hertz gegraben:
- 18 Des volcks wolfahrt soll dz höchst Gesetz sein.

(Textopus: Cron. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/23488>)